

Classic Cars: Werte erhalten und absichern

Die Unternehmensberatung BBE Automotive untersuchte in ihrer Studie den Markt für Youngtimer und Oldtimer. Sie zieht das Fazit „ein Milliarden-Markt im Wandel“ und weist damit auf die sich verändernden Marktbedingungen hin. Oldtimer, die älter als 30 Jahre sind und mit dem sogenannten H-Zeichen zugelassen werden, und Youngtimer ab einem Alter von 20 Jahren verfügen insgesamt über ein Marktvolumen von circa 10 Millionen Euro. Dabei umfasst der Markt für echte Classic Cars nach Angaben der Studienautoren rund 2,2 Millionen Fahrzeuge.

Die Liebe zu alten deutschen Autos

Vom Band rollt der gute alte Käfer zwar nicht mehr, aber mit über 50.000 Fahrzeugen führt er die Hitliste der beliebtesten Oldtimer an. Dem volumenstärksten Modell folgen der Mercedes-Benz W 123, der VW Golf, der 3er-BMW sowie der Mercedes-Benz E-Klasse (W 124) und rücken als nächste Generation mit hohen Stückzahlen in die Gruppe der über 30-jährigen Fahrzeuge nach. Dieses spezifische Marktsegment wird von deutschen Automarken geprägt: 70 Prozent aller Oldtimer ab 30 Jahre tragen ein deutsches Markenlogo. Italienische Marken verfügen über einen Anteil von 7 Prozent, britische und US-amerikanische liegen bei 6 Prozent sowie französische Marken bei 5 Prozent.

Neue Zielgruppen

Doch die Oldtimer-Branche muss sich auf neue Zielgruppen einstellen, denn die Vielzahl der Volumenmodelle aus den 1980ern und 1990ern drängt in den Markt. Sie werden immer interessanter und werden die in der Vergangenheit immer teurer gewordenen Premiummodelle sukzessive ablösen.

Gekauft werden beide Modelle aus den gleichen emotionalen Gründen: Spaß am Fahren und die Erinnerung an gute alte Zeiten.

Steigende Nachfrage

Die Studienautoren erwarten in den kommenden Jahren jährlichen Zuwachs um etwa 70.000 Fahrzeuge, die den Sprung über die 30-Jahre-Hürde schaffen. Neben den Premiumfabrikaten sind das insbesondere Cabrios, Coupés und Sportwagen sowie die ehemaligen DDR-beziehungsweise osteuropäischen Marken, die über eine eingeschworene Community verfügen.

Die Studie zeigt aber auch ein Abkühlen der Verkaufspreise von Oldtimern im Bereich der Premiummarken. Die Oldtimer-Hochburgen liegen dabei in den kaufkraftstarken Regionen.

Die deutsche Oldtimer-Hauptstadt, mit fast 20.000 angemeldeten Fahrzeugen, ist München. Der Anteil am Gesamt-Pkw-Bestand liegt bei 2,7 Prozent gegenüber 1,5 Prozent bundesweit. Überdurchschnittlich hohe Anteile sind

auch im Rhein-Kreis Neuss, in Mannheim und im Landkreis Offenbach zu finden.

Gut geparkt und abgesichert

Wichtig für das Lieberhaberstück ist ein trockener, gut abgesicherter Garagenplatz. Und natürlich eine Spezialversicherung. Die Mannheimer Versicherung bietet mit ihrem Produkt BELMOT alle Leistungen, die sich Oldtimerfans wünschen, damit sie die Touren und Fahrten genießen können.

Grund- und Allgefahrendeckung

Die Spezialisten aus Mannheim bieten dafür zwei Varianten an: die Grunddeckung oder die Allgefahren-Deckung. Wobei die Grunddeckung nicht mit der normalen Teilkasko zu vergleichen ist, da zusätzliche Leistungen bei Vandalismus oder bei Unfall des Transportfahrzeugs des Oldtimers inklusive sind. Ein wichtiges Detail, denn der Transport zu einer Rallye ist keine Seltenheit.

Leistungsstärker ist allerdings die Allgefahren-Deckung, die nahezu bei allen Gefahren leistet. Gemeint sind damit auch Schäden, die nicht durch einen Unfall entstehen, wie zum Beispiel Motorschaden, Bruchschaden und Getriebeschaden.

Die Grunddeckung und die Allgefahren-Deckung enthalten folgende Leistungen automatisch:

- 30 Prozent Vorsorgeversicherung bei Wertsteigerungen, wenn das Wertgutachten im Versicherungsfall nicht älter als zwei Jahre ist
- Nur 150 Euro Selbstbehalt bei Glasbruchschäden, unabhängig vom vertraglich festgelegten Selbstbehalt
- Versicherungsschutz bei Kollision mit Tieren aller Art
- Leistungen bei Tierbisschäden inklusive Folgeschäden
- Schäden durch Tierfraß bis 5.000 Euro (zum Beispiel Motten und Mäuse)
- Schäden durch auslaufende Batterieflüssigkeit
- Verlust der Fahrzeugschlüssel bis 5.000 Euro (aufgrund von Einbruch oder Raub)

oder Motoröl, beziehungsweise durch den gewöhnlichen Alterungsprozess oder Verschleiß.

Ganz wichtig: Der Versicherungsschutz ist zum vertraglich vereinbarten Wiederbeschaffungswert möglich.

Haftpflichtschutz

Die Oldtimer-Haftpflichtversicherung der Mannheimer leistet 100 Millionen Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, bis 15 Millionen Euro je geschädigte Person.

Extras im Gepäck

Doch damit nicht genug. Mit dem Spezialkonzept von BELMOT können dem Kunden weitere Extras geboten werden, die den Versicherungsschutz für sein Classic Car individuell erweitern. Eine Fuhrparkregelung gilt schon ab zwei Oldtimern und bietet günstige Konditionen in der Kasko- und Haftpflichtversicherung. Rangierschäden sind hier dann bereits in der Grunddeckung enthalten.

Wird eine Restaurierung fällig, kann in dieser Phase auf spezielle Leistungen der Restaurierungsversicherung zurückgegriffen werden. Und bei den Ausfahrten unterwegs sorgt ein eigener Schutzbrief mit einer Pannen- und Unfallhilfe sowie einem Oldtimer-Rücktransport für die gewünschte Sicherheit.

Mannheimer Versicherung AG, Mail: service@mannheimer.de



Doch es gibt bei BELMOT auch Leistungsausschlüsse, wie zum Beispiel Schäden aufgrund thermischer Probleme, hervorgerufen durch dauerhaftes Fahren ohne Kühlwasser

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4917238/classic-cars-werte-erhalten-und-absichern/>